

TERMINE:



PfarrAktuell

Pfarre Zum Göttlichen Wort
Eine Pfarre. Drei Gemeinden.

14.04.2019 – 28.4.2019/8

HL. FAMILIE, 10, PUCHSBAUMPLATZ 9

Donnerstag 18.4. und Freitag,
19.4. ist die Kanzlei geschlossen.

Mi	17.4.	14:00 Uhr	Brotbacken der Jungscharkinder
Mi	24.4.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	24.4.	15:00 Uhr	Seniorenclub
Di	30.4.	17:00 Uhr	Jungschar

ST. JOHANN, 10, KEPLERPLATZ 6

Donnerstag 18.4. und Freitag,
19.4. ist die Kanzlei geschlossen.

Mi	24.4.	19:00 Uhr	Gemeindeausschuss
Do	25.4.	15:00 Uhr	Seniorenclub
Sa	27.4.	15:00 Uhr	„Anti-Schnee- und- Eis-Fest“ für die Sternsinger

ALLERHEILIGSTE DREIFALTIGKEIT, 10, ALXINGERG. 2

Jungschar- und Jugendstunden

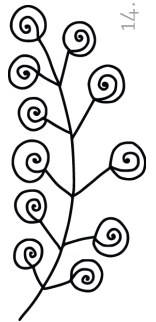
Mo	19:00 Uhr	JUGAAD
Do	16:00 Uhr	Kinderchor
	19:00 Uhr	Jugend
Fr	16:30 Uhr	Jungschar 3.Kl. VS
	19:00 Uhr	Jugend

Am Dienstag, 23.4. ist die Kanzlei geschlossen

Di	23.4.	14:00 Uhr	Seniorenclub
Mi	24.4.	19:30 Uhr	Gemeindeausschuss
Sa	27.4.	08:00 Uhr	Flohmarkt
Di	30.4.	14:00 Uhr	Seniorenclub

PFARRTERMINE

Fr	26.4.	18:00 Uhr	Firmstunde
So	28.4.	17:00 Uhr	Festkonzert Mozart Sängerknaben, Pfarrkirche, Keplerplatz
		19:00 Uhr	Vertrauen, Hoffnung und Freude – 1. Abend mit Pia Schildmair, Pfarrhaus, Keplerplatz
		19:30 Uhr	Frauenliturgie, Pfarrhaus, Keplerplatz



KARFREITAG

VOM DUNKEL ZUM LICHT - VOM TOD ZUM LEBEN

Jesus wird verurteilt, verhöhnt, verspottet. Dann muss er sein Kreuz nach Golgotha, außerhalb der Stadt Jerusalem, tragen. Dort wird er ans Kreuz geschlagen und stirbt. Weil es der Rüsttag, der Vorbereitungstag zum Paschafest am Sabbat, dem Ruhetag der Juden, war, wird er am Abend desselben Tages in einem neuen Grab beige-
setzt. Das Grab, das Joseph von Arimathäa eigentlich für sich selbst gekauft hat, wird jetzt das Zeichen des Bekenntnisses. Joseph hatte bis jetzt seinen Glauben an Jesus für sich behalten – hier und jetzt wird er aktiv, er handelt und stellt sich damit an die Seite Jesu.

Der Gottesdienst am Karfreitag ist geprägt von Trauer: Die Glocken läuten nicht, die Orgel, die Musikinstrumente, schweigen. Nach einer Zeit der Stille zu Beginn wird die Passion (die Leidensgeschichte) wie sie im Johannesevangelium aufgeschrieben ist, gelesen.

Im Anschluss daran bringen wir in einer besonderen Weise unsere Bitten vor Gott: Die Großen Fürbitten, in denen wir in einem weiten Bogen alle Anliegen für die Menschen und unsere Welt vor Gott bringen. Der Ruf „Beuge die Knie“ klingt oft noch in unseren Ohren, auch wenn das nicht mehr in allen Gemeinden praktiziert wird.

Im Anschluss daran wird das Kreuz durch die Kirche getragen, es wird allen dargebracht und wir sind eingeladen es zu verehren, das heißt mit unserem Dank für die Liebe, die Christus uns erwiesen hat, aber auch mit unseren Bitten zum Kreuz zu kommen. In seinem Leid dürfen wir uns verstanden und geborgen wissen mit unseren eigenen Sorgen, unserem Leid.

Eingeladen am Grab Jesu zu wachen, endet der Gottesdienst wie er begonnen hat in Schweigen.



IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:
Pfarre „Zum Göttlichen Wort“, Keplerplatz 6, 1100 Wien
PGR-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit - email: kanzlei@zumgoettlichenwort.at
Für den Inhalt verantwortlich: Barbara Radlmair; Layout: Ernst Zeeh
„PfarrAktuell“ ist ein Kommunikationsorgan der „Pfarre Zum Göttlichen Wort“
und erscheint 14-tägig, www.zumgoettlichenwort.at

Gemeinsame Kreuzwegandacht der Pfarre

17.04.2019 18:30 Uhr St. Johann

Gottesdienste am Karfreitag:

St. Johann: 14:30 Uhr Kreuzweg
19:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Allerh. Dreifaltigkeit: 15:00 Uhr Kreuzweg
19:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Hl. Familie: 15:00 Uhr Kreuzweg
19:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Grab, das ist: nicht mehr weiterkönnen.

Grab, das ist: keine Aussicht haben.

Grab, das ist: zerbrochene Seele.

Grab, das ist: ausgeronnen.

Grab, das ist: tot.



Als die Frauen nach dem Sabbat zum Grab kommen, finden sie es leer vor. Engel, die in der Bibel immer dort auftauchen, wo es wichtige Botschaften von Gott zu überbringen gibt, sagen ihnen, dass Jesus, den sie suchen, auferstanden ist. Diese unglaubliche Botschaft verkünden wir als eine bekannte Tatsache – die Frauen damals hat diese Nachricht sicher bis ins Innerste durcheinandergebracht. Trotzdem gehen sie und überbringen die Osterbotschaft den Jüngern.

OSTERNACHTFEIER

Uralte Zeichen prägen die Feier: Licht, Dunkel, Wasser, Feuer, Brot und Wein – Zeichen der Nähe Gottes.

LICHTFEIER

Die Feier der Osternacht ist die schönste im ganzen Jahr. Im Dunklen beginnt sie mit der Segnung des Osterfeuers, an dem die Osterkerze, das Symbol für Jesus entzündet wird. Sie wird in die dunkle Kirche getragen und ihr Licht an alle Gläubigen verteilt – Licht vertreibt die Dunkelheit. Darauf folgt das Loblied – das Exsultet: „Frohlocket ihr Chöre der Engel, frohlocket ihr himmlischen Scharen, ...“

In der nur von Kerzen erhellten Kirche beginnt nun der Lesegottesdienst, in dem uns die Geschichte Gottes und seines Volkes vorgetragen wird.

WORTGOTTESDIENST

Nach den Lesungen aus dem Alten Testament wird nach der langen Fastenzeit das Gloria angestimmt – Glocken und Orgel kehren zurück, das Licht wird eingeschaltet – alles ist vorbereitet für die schier ungläubliche Botschaft des Evangeliums: Jesus ist auferstanden – das Grab ist leer.

TAUFFEIER - TAUFGEDÄCHTNIS

Nachdem die Botschaft der Auferstehung verkündet ist, erinnern wir uns an unsere Taufe – Weihwasser wird gesegnet, wir erneuern unser Taufversprechen, unseren Glauben an Gott und werden mit dem Wasser besprengt.

EUCHARISTIEFEIER

In der Gewissheit, dass Jesus uns liebt, begehen wir die Feier vom Abendmahl – die Gegenwart Jesu in den Zeichen von Brot und Wein.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Speisen gesegnet – Brot, Eier und Fleisch.

WARUM OSTEREIER:

Das Ei – ein Symbol für das Leben:

Wie Jesus das Felsengrab sprengt, sprengt das Küken die Eischale.

Im Ei wächst verborgen neues Leben heran.

Bunte Eier – Zeichen für die Lebensfreude und Buntheit des Lebens.

Osternachtfeiern Samstag, 20.4.2019

St. Johann: 21.00 Uhr Osternachtfeier

Hl. Familie: 20:30 Uhr Osternachtfeier

Allerh. Dreifaltigkeit: 20:00 Uhr Osternachtfeier



VERTRAUEN, HOFFNUNG UND FREUDE
- DEN WEG NACH OSTERN WEITERGEHEN

Wir laden ein zu 6 Abenden in der Osterzeit mit der Bibel – meditativ und kreativ

28. April, 5. Mai, 12. Mai,
19. Mai, 26. Mai und 2. Juni.
jeweils 19:00 – 20:30 Uhr
Pfarrhaus am Keplerplatz

Begleitung: Pia Schildmair

Wir bitten um Anmeldung in der Pfarrkanzlei.